

Vorlage Nr. I/106/2009
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Gästabefragung Bremerhaven 2008

A Problem / B Lösung

Die BIS Touristik lässt seit 2003 jährlich eine Gästabefragung – unabhängig von Veranstaltungen – von der ITF Research GmbH durchführen. Im Jahr 2008 erstreckte sich der Befragungszeitraum erstmals über das gesamte Jahr und umfasste 1.350 Interviews. Die Befragung dient dazu, die Herkunft der Gäste zu ermitteln, das Marketing in den Quellgebieten zu kontrollieren und zu verfestigen, die Produkte zielgenauer im Markt zu verankern und somit zugleich auch Antworten für künftige Produktgestaltungen zu erhalten. Die Untersuchung bildet die Gästegruppen (Übernachtungsgäste, Tagesgäste vom Wohnort sowie Tagesgäste vom Urlaubsort) nach ihrer Herkunft, den Besuchermerkmalen (Art und Dauer des Aufenthaltes, Gruppen / Wiederholer, Alter, Berufsstellung), den genutzten Informations- und Buchungskanälen, dem Unterkunftsort (bei Tagesgästen vom Urlaubsort), den benutzten Anreiseverkehrsmitteln, der Unterkunftsart, den durchgeführten Aktivitäten sowie der Zufriedenheit ab und leitet schlussendlich die aus dem Tourismus erzielte Wertschöpfung, im Rahmen einer auf einer Quotenberechnung basierenden Hochrechnung, ab.

C Alternativen

Keine.

D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine.

Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte.

E Beteiligung / Abstimmung

BIS.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Geeignet.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat nimmt die Gästabefragung Bremerhaven 2008 zur Kenntnis.

Der Magistrat bittet den Finanz- und Wirtschaftsausschuss, die Gästabefragung Bremerhaven 2008 ebenfalls zur Kenntnis zu nehmen.

Schulz
Oberbürgermeister

Anlage: Gästabefragung Bremerhaven 2008